



30 Jahre

Christian Jakob AG

EIN REZEPT, DAS SEIT 30 JAHREN GELINGT: FREUDE.

DIE BMW GROUP GRATULIERT
DER JAKOB ALPINA GRUPPE ZUM
30-JAHR-JUBILÄUM.



**BMW
GROUP**

THE NEXT
100 YEARS



Fundament und Verpflichtung



Liebe Leserin, lieber Leser

Wir leben in einer schnelllebigen und vernetzten Welt, in der bahnbrechende Technologien, demografische Veränderungen und politische Umwälzungen weitreichende gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen haben.

Die Geschichte ist Fundament und Verpflichtung zugleich. Der Wille aller unserer Mitarbeitenden, die Zukunft zu gestalten, vor auszudenken und vor auszugehen, formte bereits die ersten 30 Jahre der Christian Jakob AG und wird auch die nächsten 30 Jahre entscheidend prägen.

Wie wird künftig die Mobilität aussehen? Welche gesellschaftliche Rolle werden Unternehmen spielen? Wie und wo werden die Menschen leben? Wie werden Digitalisierung und Globalisierung unsere Welt weiter formen? Wie bleibt man Motor von Innovation und Fortschritt?

Schon diese Fragen zeigen: Wir wissen nicht genau, wie die Zukunft werden wird. Nur wenn wir darüber nachdenken und im Hier und Jetzt mutig handeln und die kollektive Intelligenz nutzen, können wir die Zukunft mitgestalten. Und das wollen wir!

Die erfolgreiche Integration der Alpina Chur AG im 2018 verdeutlicht unseren Anspruch, stets mit einem vielseitigen Angebot im Bereich der individuellen Mobilität unseren Gästen und Kunden viel Freude am Fahren zu bescheren.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen dieser Jubiläumsausgabe und freuen uns sehr auf Ihren nächsten Besuch bei uns in St.Gallen, Widnau oder Chur.

Herzlichst, fürs Jakob-Alpina-Team

Markus Schwingel

CEO/Teilhaber Jakob Alpina Gruppe



LEADER SPECIAL über die Jakob Alpina Gruppe

Impressum

Magazin LEADER, MetroComm AG, Bahnhofstrasse 8, 9001 St.Gallen, Telefon 071 272 80 50, Fax 071 272 80 51, leader@metrocomm.ch, www.leaderdigital.ch | **Verleger:** Natal Schnetzer | **Redaktion:** Stephan Ziegler (Leitung), sziegler@metrocomm.ch | **Text:** Patrick Stämpfli | **Fotografie:** Thomas Hary, zVg | **Geschäftsleitung:** Natal Schnetzer, nschnetzer@metrocomm.ch | **Anzeigenleitung:** Irene Köppel, ikoeppel@metrocomm.ch | **Marketing/Service/Aboverwaltung:** Fabienne Schnetzer, info@metrocomm.ch | **Abopreis:** Fr. 60.- für 18 Ausgaben | **Erscheinung:** Der LEADER erscheint 9x jährlich mit Ausgaben Januar/Februar, März, April, Mai, Juni, August, September, Oktober, November/Dezember, zusätzlich 9 Special-Ausgaben | **Satz:** Béatrice Lang, blang@metrocomm.ch | **Druck:** Ostschweiz Druck AG, 9300 Wittenbach
LEADER ist ein beim Institut für geistiges Eigentum eingetragenes Markenzeichen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. ISSN 1660-2757

metro
comm

Stimmen zur Christian Jakob AG

Zukunftsorientierung, Innovation und Unternehmertum



Für alle auf der Autobahn A1 in Richtung Bodensee fahrenden Automobilisten ist das moderne Garagengebäude mit seinen Ausstellungsräumen und dem Schriftzug «Christian Jakob AG» gut sichtbar: An prominenter Lage im Osten der Stadt, direkt an der Autobahn vermittelt die Christian Jakob AG ein wichtiges Bild des Wirtschaftsstandortes St. Gallen. Das moderne Gebäude zeigt gegen aussen und in seinem Innern Zukunftsorientierung, Innovation und Unternehmertum. Diese Aspekte prägen auch den Wirtschaftsstandort St. Gallen. Die Christian Jakob AG ist als Unternehmen an diesem Standort eine wichtige Repräsentantin der Wirtschaft in St. Gallen. Drei Jahre nach der Gründung des Unternehmens 1990 in Widnau übernahm Christian Jakob eine BMW-Garage in St. Gallen. Seit nun bald 30 Jahren ist die Unternehmung mit Ihrem Betrieb in der Gallusstadt vertreten. Eine konsequente Strategie gepaart mit Innovation und einem zukunftsorientierten Unternehmerteam haben dazu geführt, dass sich die Christian Jakob AG zu den grossen Garagetrieben in der Stadt entwickelt hat. Gerade in einer sich durch Veränderungen geprägten Branche sind Weitsicht und eine klare Strategie eine Voraussetzung für den Erfolg. Dazu gehört aber auch viel Herzblut für die immer breiter werdenden Themen der modernen Mobilität und damit verbunden das Erkennen der Kundenwünsche. Die bald 30-jährige Präsenz und die tolle Entwicklung in diesem nicht einfachen Markt bestätigen, dass die Christian Jakob AG für ihren Standort in St. Gallen die richtigen Entscheide getroffen hat. Die Christian Jakob AG verfügt in der Stadt St. Gallen über eine grosse Anzahl an qualifizierten Arbeitsplätzen. Sie ermöglicht damit Menschen aus der ganzen Region die Ausübung einer spannenden Tätigkeit. Als Ausbilderin bietet das Unternehmen mit seinem Angebot an Lehrstellen die Möglichkeit für junge Menschen, einen vielseitigen Beruf zu erlernen. Dies ist eine wichtige Basis für die Weiterentwicklung des Unternehmens und der Betriebe einer ganzen Branche. Die Christian Jakob AG trägt dazu bei, dass unser Wirtschaftsstandort attraktiv bleibt.

Thomas Scheitlin

Stadtpräsident St. Gallen

Klares Bekenntnis zur Stadt Chur



Die Christian Jakob AG führt in verschiedenen Städten eine Automobilunternehmung mit den Marken BMW und MINI, so auch in Chur mit der Alpina Chur AG. Mit dem Betrieb in Chur, mit der Kundennähe und der Beschäftigung von vielen Mitarbeitenden bringt die Unternehmung ein klares Bekenntnis zu Graubünden und zur Stadt Chur zum Ausdruck, nimmt gesellschaftliche Verantwortung wahr und will zur Entwicklung von Chur und Umgebung beitragen. Dafür danke ich als Stadtpräsident gerne und gratuliere zum Entscheid, in Chur zu investieren.

Chur bietet optimale Voraussetzungen, einer breiten Öffentlichkeit Produkte und Servicedienstleistungen vor Ort anzubieten und sich gleichzeitig stark in Graubünden zu engagieren. Dies stellt die Christian Jakob AG unter langjährigen Beweis im Kanton St. Gallen – und indem sie neu auch in Chur einen ihrer Hauptstandorte betreibt.

Am südwestlichen Eingangstor zur Stadt präsentieren sich die Marken BMW und MINI sehr prominent an der Haupteinfallsstrasse von Chur. Es ist für Chur wichtig und wertvoll, dass diese Weltmarken auch hier durch einen Standort vertreten sind. Das in Graubünden weitverzweigte Verkehrsnetz mit unterschiedlichen Anforderungen an die Verkehrsmittel führt je nach Jahreszeit zum Kundenvorteil, in gewisser Nähe Service und Beratung zu erhalten. Der Standort Chur ermöglicht fachmännische örtliche Beratung, direkte Kundenorientierung und einen Autoservice nahe am Arbeits- oder Wohnort. Dies vermag mit Sicherheit, Kunde

und Unternehmung optimal zusammenzuführen. Gerade im Zeitalter der aufkommenden Internetkäufe auch für Autos erscheint es sehr zweckmässig, die Nähe von Service und Kundenberatung nicht aus dem Auge zu verlieren. Ich persönlich bin froh, dass ich nach einem Kauf eines Produktes, gerade bei einem Auto, den zukünftigen Service und die alljährlich notwendigen Arbeiten wie Pneuwechsel etc. bei der gleichen Firma bekomme.

Die Tendenz in der Schweiz geht immer mehr dahin, dass grosse Unternehmen zentral gesteuert werden, vor Ort nur noch Filialen betreiben und alles gleich machen. Eine gewisse Tendenz ist leider auch in der Automobilbranche hier nicht zu übersehen. Die Christian Jakob AG kann sich dem auch nicht ganz entziehen, aber dennoch ist es anders: Die Inhaber sind nämlich auch vor Ort anzutreffen und versuchen, Land und Leute zu kennen. Dies ist sehr wichtig. Man stelle sich vor, ich wäre Stadtpräsident von Chur, hätte aber mein Büro zentral in Bern und wäre nie hier. Das würde nicht gut gehen!

Es ist mir daher ein Bedürfnis, die grosse Bedeutung der Christian Jakob AG als lokale und hier tätige und durch Mitarbeitende und Kunden verankerte Unternehmung hervorzuheben und die Wichtigkeit für Chur und den Wirtschaftsstandort Graubünden zu unterstreichen. Dafür danke ich bestens und wünsche weiterhin viel Erfolg in Chur, in Graubünden und mit den guten Dienstleistungen vor Ort.

Urs Marti

Stadtpräsident Chur



Offensichtliches Erfolgsrezept

Die Christian Jakob AG ist ein Begriff – in Widnau und im Rheintal sowieso, zwischenzeitlich aber in der ganzen Ostschweiz. An zentraler Lage im Mittelrheintal hatte Christian Jakob 1990 in Widnau den Grundstein für eine unternehmerische Erfolgsgeschichte gelegt. Schon wenige Jahre später – Anfang der 1990er Jahre – expandierte er nach St.Gallen. Dass in der Automobilbranche eine bestimmte Grösse ein Muss ist, hat Christian Jakob frühzeitig erkannt.

Als Standortgemeinde sind wir stolz auf unsere KMU. Allerdings stehen diese oft vor erheblichen Herausforderungen, insbesondere was die Regelung der Nachfolge und die Sicherung der Wettbewerbsposition betrifft. Bemerkenswert daher, wie frühzeitig, weitsichtig und nachhaltig Patron Christian Jakob seine Nachfolge geregelt hat: Seine beiden Geschäftsführer Daniel Engelberger und Markus Schwingel haben 2012 als neue Inhaber den Betrieb übernommen, Jakob blieb dem Unternehmen als Verwaltungsratspräsident treu. Personelle Kontinuität und unternehmerische Innovation – ganz offenbar ein Erfolgsrezept! Mit der Expansion 2018 ins Bündnerland durch den Zukauf der Alpina AG Chur, dem grössten privaten Garagenbetrieb im Kanton Graubünden, schrieben die neuen Inhaber die erfolgreiche Firmengeschichte weiter. Der Christian Jakob AG ist es in den letzten 30 Jahren hervorragend gelungen, eine für die Zukunft stabile Ausgangslage zu schaffen und damit Arbeits- und Ausbildungsplätze vor Ort zu sichern.

Garagenbetriebe haben heute für die Gemeinden eine wichtige Rolle: Sie sind Mobilitätspartner. Die alltäglichen Staus von Autopendlern am Morgen und am Abend, ökologische Themen wie Klimawandel und CO₂-Emissionen, eine verträgliche Siedlungsentwicklung im Einklang mit umweltschonenden Mobilitätskonzepten – das sind Themen, die zuoberst auf der politischen Agenda stehen. Intelligente und effiziente Lösungen für die Mobilität werden heute von einem Grossteil der Bevölkerung vehement eingefordert. Ob es sich um Elektrifizierung, Digitalisierung oder um Konzepte für das autonome Fahren handelt: Die Automobilindustrie ist gefordert. Und die Garagenbetriebe vor Ort sind die Spezialisten und Multiplikatoren. Durch den engen Kontakt im Verkaufs- oder Fachgespräch bringen sie Innovationen an den Kunden und damit in den Markt.

Für uns Gemeinden ist dieser Beitrag ganz wichtig. Wir brauchen Partner wie die Christian Jakob AG, damit wir das Wohnen und Arbeiten für unsere Einwohnerinnen und Einwohner in unseren Gemeinden auch in Zukunft attraktiv gestalten können.

Christa Köppel

Gemeindepräsidentin Widnau

Die ESA, Einkaufsorganisation des Schweizerischen Automobil- und Motorfahrzeuggewerbes gratuliert der **Garage Christian Jakob AG** zum 30-jährigen Jubiläum



**30 Jahre Christian Jakob AG –
30 Jahre Partnerschaft.
Wir gratulieren herzlich.**

Generalagentur Rheintal
Norbert Büchel

Bahnhofstrasse 2
9435 Heerbrugg
T 071 886 96 96
rheintal@mobiliar.ch

mobiliar.ch

dieMobiliar

105720

LEADER ist eine Marke – und davon profitieren auch Sie!



Der LEADER ist zum Label für ein starkes Unternehmertum mit Visionen geworden. Ob Firma, Verband oder Organisator einer Veranstaltung: Wir sind Ihr Partner und realisieren mit Ihnen ein Magazin, das vollumfänglich oder teilweise anzeigenfinanziert ist, professionell umgesetzt wird und direkt von der exklusiven Zielgruppe der Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Politik in der Ostschweiz profitiert.

Bei Fragen stehen wir Ihnen per Telefon unter 071 272 80 50 oder via Email unter leader@metrocomm.ch gerne zur Verfügung.
www.leaderdigital.ch

LEADER
SPECIAL

Zwei Generationen bei Christian Jakob im Kurzportrait



Name: **Valeria Künzler**
 Alter: 17 Jahre
 Wohnort: Berneck
 Bei der Christian Jakob AG seit: 5 Monaten
 Funktion: Mechaniker-Lehrling

Name: **Vito Bellino**
 Alter: 52 Jahre
 Wohnort: Marbach
 Bei der Christian Jakob AG seit: 29 Jahren
 Funktion: Leiter After Sales und GL-Mitglied



Warum haben Sie sich für die Christian Jakob AG als Arbeitgeberin entschieden?

Valeria Künzler: Mir machte die Arbeit bereits beim Schnuppern viel Spass. Die Leute und die Atmosphäre sind super.

Vito Bellino: Weil die Christian Jakob AG ein sehr dynamischer Betrieb mit guten Arbeitsbedingungen ist. Und natürlich wegen der Marke BMW.

Was macht Ihnen besonders viel Freude bei Ihrer Arbeit?

Valeria Künzler: Ich lerne gerne neue Dinge, die ich später dann im Betrieb selbständig umsetzen kann. Auch die handwerkliche Arbeit macht mir sehr viel Spass – auch wenn einige meiner Bekannten mich eher im Büro sehen, aber das ist nichts für mich.

Vito Bellino: Es ist vor allem der tägliche Kontakt mit den Kunden und der regelmässige Austausch mit den Kollegen. Zudem kann ich hier eigene Ideen umsetzen, Mitarbeiter führen und ihnen zeigen, dass wir sie wert-

schätzen und sie wichtig sind. Und last but not least habe ich bei der Christian Jakob AG einen sicheren Arbeitsplatz.

Wo sehen Sie sich in zehn Jahren im Unternehmen?

Valeria Künzler: In meinem Alter mache ich mir noch keine grossen Gedanken darüber, was in zehn Jahren sein wird. Ich mache jetzt erst mal die Lehre und später vielleicht noch die BMS. Aber wenn ich in zehn Jahren noch hier sein sollte, dann als Mechanikerin.

Vito Bellino: Ich hoffe, dass ich dann immer noch Teil dieses Unternehmens bin. Vielleicht dann nicht mehr an vorderster Front, sondern im zweiten Glied als Vernetzer und Berater beispielsweise.

Was machen Sie, wenn Sie nicht bei der Arbeit sind?

Valeria Künzler: Um abzuschalten spiele ich Klavier oder unternehme etwas mit Kollegen. Früher spielte ich noch Handball, aber derzeit

fehlt mir leider die Zeit dafür. Für etwas Jogging und Radfahren reicht die Zeit aber immer noch.

Vito Bellino: Ich koche und esse gerne und gehe regelmässig joggen. Dabei kann ich viel verarbeiten und über neue Ideen nachdenken. Ausserdem bin ich gerne in den Reben, das ist ein guter Ausgleich für mich. Ich glaube, wenn ich nicht hier arbeiten würde, wäre ich Rebbauer geworden.

Welches Auto fahren Sie privat und welches wäre Ihr Wunsch-Auto?

Valeria Künzler: Da ich noch zu jung für ein Auto bin, fahre ich einen Puch Maxi S. Mein Wunschauto ist derzeit ein BMW M2. Er ist sportlich und klingt gut.

Vito Bellino: Derzeit fahre ich einen X3, bald aber einen 530 ActiveHybrid – teilelektrisch natürlich. Mein Traumauto ist ein «BMW Multivan». Den gibt es zwar nicht, aber er wäre das perfekte Familiengefährte.

BMW Concept i4: Das erste vollelektrische BMW Gran Coupé

Sind Sie bereit für eine neue Dimension elektrisierender Fahrfreude? Das BMW Concept i4 ist ein faszinierendes Beispiel für die Etablierung des Elektroantriebs bei BMW. Ausgestattet mit der BMW-eDrive-Technologie der fünften Generation, erzielt das BMW Concept i4 atemberaubende Leistungswerte. Fahrer und Passagiere erwarten ein enorm sportliches Fahrgefühl und eine nahezu geräuschlose dynamische Kraftentfaltung. Mit einer Reichweite von bis zu 600 Kilometern setzt das innovative BMW-Elektroauto auch punkto Alltags- und Langstreckentauglichkeit neue Massstäbe.



01 Das Exterieur

Elektrisierend in jeder Hinsicht

Im Design des BMW Concept i4 trifft Elektromobilität auf Ästhetik, Dynamik und Nachhaltigkeit. Dabei steht das moderne und elegante Äussere in einem spannenden Kontrast zu dem extrem dynamischen Fahrerlebnis. Die perfekt ausbalancierten Gran-Coupé-Proportionen formen ein authentisches und selbstbewusstes Erscheinungsbild: Ein langer Radstand, eine Dachlinie mit Fließheckcharakter sowie kurze Überhänge sorgen für eine sportlich-elegante Grundgestik. Damit gibt das BMW Concept i4 einen wahrhaft elektrisierenden Ausblick auf den BMW i4 als Serienfahrzeug und das elektrische Zeitalter der BMW Gran Coupés.

02 Der Innenraum

Innovation trifft auf Minimalismus

Der grosszügige Innenraum des BMW Concept i4 ist hell und von moderner Eleganz. Im vorderen Bereich konzentriert sich mit dem neuen Curved Display alles auf den Fahrer. Um das Cockpit herum zeigt sich das Interieur maximal reduziert. Die bewusste Zurückhaltung hinsichtlich der Anordnung von Bedienelementen schafft eine moderne und gleichzeitig luxuriöse Anmutung. Unterstrichen wird der hochwertige Charakter des Innenraums durch Akzentleisten in warmer Goldbronze mit Farbverlauf und durch Bedienelemente, die mit Kristallglas exklusiv inszeniert sind. In Summe entsteht ein klar strukturierter Innenraum, der hell, modern und offen wirkt – und die Ruhe und Souveränität des Elektroantriebs optimal zum Ausdruck bringt.



03 Die Fahrdynamik und Reichweite



Dynamischer Athlet mit Langstreckenqualitäten

Ausgestattet mit der BMW-eDrive-Technologie der fünften Generation, erzielt das BMW Concept i4 beeindruckende Fahrleistungen. Der eigens für den BMW i4 entwickelte Elektromotor erzeugt eine Höchstleistung von bis zu 390 kW (530 PS) und erreicht damit das Niveau eines V8-Triebwerks in aktuellen BMW-Modellen mit Verbrennungsmotor. Hochdynamisch beschleunigt das Fahrzeug in 4,0 Sekunden von 0 auf 100 km/h, die Spitzengeschwindigkeit liegt bei über 200 km/h. Neben den sportlichen Genen besitzt das BMW Concept i4 ebenso Langstreckenqualitäten: Das effiziente Antriebskonzept ermöglicht eine Reichweite von bis zu 600 Kilometern.

04 Das zukunftsweisende Bedienkonzept

Eine neue Form der Fahrerorientierung

Das BMW Concept i4 zeigt erstmals das ikonische Curved Display, einen durchgehenden Anzeigenverbund, der die Darstellungsbereiche des Informations- und des Control-Displays in einer einzigen, zum Fahrer hin gekrümmten Anzeigeneinheit verbindet. Das ergonomisch optimierte Curved Display, das in dieser Form seinen Weg in die Serienproduktion des BMW i4 und des BMW iNEXT finden wird, stellt den Fahrer in den Fokus und erleichtert diesem die Bedienung per Touch – gleichzeitig verleiht es dem Cockpit einen sehr modernen Look. Die Inhalte auf dem Curved Display machen das elektrische Zeitalter bei BMW digital erlebbar und erlauben einen optischen Ausblick auf die nächste Generation des BMW Operating Systems, das ab 2021 zum Einsatz kommt.



05 Das zweidimensional interpretierte BMW-Logo



Zeichen einer neuen Zeit.

Das BMW Concept i4 zeigt erstmals ein zweidimensional interpretiertes BMW-Logo. Die transparente Gestaltung sorgt für eine nahtlose Integration und bringt die besondere Aussenfarbe «Frozen Light Copper» prominent zur Geltung.

MUT HEISST MACHEN



WIR MACHEN MIT. MIT PASSENDEN VERSICHERUNGSLÖSUNGEN AUS EINER HAND.

Wir kümmern uns um alles, wenn's mal nicht ganz rundläuft. Damit Sie weiterhin mit Mut durchs Leben gehen können.

Generalagentur Thomas Jacob
Oberer Graben 16, 9001 St. Gallen
Tel. 058 357 10 10, allianz.ch/thomas.jacob

**WIR GRATULIEREN HERZLICH
ZUM FIRMENJUBILÄUM!**

Allianz 



**Zum 30-jährigen Jubiläum gratulieren wir und
freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle
Zusammenarbeit!**

Trewitax St. Gallen AG, Teufenerstrasse 25, 9000 St. Gallen

T +41 282 37 37, F +41 71 282 37 38

st.gallen@trewitax.ch, www.trewitax.ch



Sichere Zukunft für die ganze Belegschaft

Mit der AXA, Ihrer Partnerin für eine
attraktive betriebliche Vorsorgelösung

Gerne beraten wir Sie.

**AXA Generalagentur
Vorsorge & Vermögen Mirko Manser**
Teufenerstrasse 20
9001 St. Gallen
Telefon 071 221 20 00
AXA.ch/vorsorgestgallen

- Verzinsung der Altersguthaben im 2019 mit durchschnittlich 3,5%
- Deckungsgrad über 115%
- Globale Expertise und Erfahrung im Asset Management
- Flexible Vorsorgekonzepte
- Online-Services und persönliche Beratung für Arbeitgeber und Versicherte

Die Jakob-Alpina-Gruppe in Zahlen

30

Firmenjahre Christian Jakob AG

3575 m²

Showroomfläche (Indoor) an allen Standorten

5

10

aktuell Lernende

110

Marken (davon drei Submarken)

Kundenbesuche pro Tag in St.Gallen, Widnau und Chur

141

bereits ausgebildete Lernende (in allen drei Standorten)

12

aktuelle elektrifizierte Modelle

120

Teamplayer (Mitarbeitende inkl. Alpina Chur AG)

51

Firmenjahre Alpina Chur AG

25

elektrifizierte Modelle bis 2023

87

verfügbare BMW/MINI Modelle

Alle Antriebsarten auf einen Blick

Alle sprechen vom Alternativantrieb – aber im Dschungel der Antriebssysteme verliert man schnell den Überblick. Wir stellen vier Antriebe mit Vor- und Nachteilen vor.

Reiner Elektroantrieb



Beim Elektroantrieb wird elektrische Energie in mechanische Bewegungsenergie umgewandelt. Im Vergleich mit anderen Antriebsarten ist der Wirkungsgrad der Elektroantriebe sehr gut. Das maximale Drehmoment wird bereits bei niedrigen Drehzahlen erreicht.

- keine Schadstoffemissionen beim Betrieb
- geringe Betriebskosten
- einfacher Aufbau und hoher Fahrkomfort

Zukunftspotenzial

Ein Elektroantrieb ist äusserst umweltfreundlich. Die lokale Emissionsfreiheit sichert dem Elektroantrieb vor allem in Ballungsgebieten einen grossen Vorteil. Durch die strenger werdenden CO₂-Regelungen kommen in den nächsten Jahren zahlreiche neue E-Modelle auf den Markt die mit grösseren Reichweiten aufwarten können.

Diesel



Das Hauptmerkmal eines Dieselmotors ist die Selbstzündung des eingespritzten Treibstoffs in der komprimierten Verbrennungsluft. Im Gegensatz zu Benzinmotoren wird beim Dieselverbrennungsverfahren kein Luft-Treibstoff-Gemisch, sondern ausschliesslich Luft zugeführt.

- Günstigerer Wirkungsgrad als ein Benzinzer
- Höheres Drehmoment, dadurch mehr Zugkraft
- Sparsam, zuverlässig und langlebig
- Gute Fahrleistung durch Turboaufladung und direkte Treibstoffeinspritzung

Zukunftspotenzial

Anpassung des Dieselmotors für alternative Treibstoffe. Verknüpfung der Vorteile von Benzin- und Dieselmotoren, das heisst, eine Kombination des geringeren Schadstoffausstosses der Benzinmotoren mit der Effizienz der Dieselmotoren.

Plug-in-Hybrid



Hybridmotoren verfügen über einen Verbrennungs- und einen Elektromotor. Ein Steuersystem regelt, wann welcher Antrieb zum Einsatz kommt. Zum Anfahren kommt mehrheitlich der Elektromotor, auf längeren Strecken der Verbrennungsmotor zum Zug. Im Gegensatz zu Plug-in-Hybriden wird der Vollhybrid nur während der Fahrt aufgeladen, kann dafür aber nur sehr kurze Strecken reinelektrisch fahren.

- Rückgewinnung von Bremsenergie
- Stromkabel an Bord

Zukunftspotenzial

Hybridmotoren sind eine umweltfreundliche Brückentechnologie, bis noch effizientere Technologien auf dem Markt sind (z. B. Brennstoffzelle/Wasserstoff).

Benziner



Der Benzin- oder Ottomotor ist ein Verbrennungsmotor, bei dem der Treibstoff während des Ansaugvorgangs in die angesaugte Luft eingebracht wird. Dies ergibt ein zündfähiges Gemisch im Zylinder. Im Gegensatz zum Dieselmotor verfügt der Benzinmotor über eine aktive Zündvorrichtung.

- Geringes Leistungsgewicht
- grösserer nutzbarer Drehzahlbereich
- sportlicheres Fahren
- Laufruhe

Zukunftspotenzial

Durch die Optimierung des gesamten Antriebsstranges sowie durch effiziente Fahrweise besteht ein erhebliches Sparpotenzial beim Treibstoff.

Zurück in die Zukunft

Als offizieller BMW- und MINI-Händler sind wir in der Lage, unseren Kunden alle relevanten Antriebsarten anzubieten: konventionelle Motoren, die Massstäbe bei Effizienz setzen, batterieelektrische Antriebe sowie Plug-in-Hybride und in Zukunft auch die Wasserstoff-Brennstoffzelle. Wir sind damit in einer hervorragenden Position, um den Herausforderungen der Mobilität der Zukunft und des Klimawandels zu begegnen.

Dabei kann die Wasserstoff-Brennstoffzelle eine wirksame Lösung speziell für Langstrecken sein. Die BMW Group erwartet eine steigende Nachfrage nach dieser Technologie in der zweiten Hälfte des nächsten Jahrzehnts und wird 2022 eine Testflotte von Brennstoffzellen-Fahrzeugen auf die Strasse bringen. Auf der IAA in Frankfurt 2019 konnte bereits das Entwicklungsfahrzeug BMW i Hydrogen NEXT vorgestellt werden.

Die zunächst für 2025 angekündigte Zahl von 25 elektrifizierten Modellen wird bereits

2023 und damit zwei Jahre früher im Angebot sein. Mehr als die Hälfte dieser 25 Modelle sind dabei vollelektrisch. Grundlage dafür sind die flexiblen Fahrzeugarchitekturen für vollelektrische Fahrzeuge, Plug-in-Hybride und Verbrenner-Modelle sowie ein hochflexibles Produktionssystem. Damit kann unser Lieferwerk schnell auf die jeweilige Marktnachfrage reagieren.

Die Elektromobilität kann einen zentralen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Entscheidend ist aus unserer Sicht dabei der Kunde:

Denn eine Technologie kann nur dann wirksam sein, wenn Kunden sie begehren und nutzen möchten.

Nachhaltigkeit beginnt ganz am Anfang der Wertschöpfungskette. Das zeigt beispielhaft der BMW iX3 mit der fünften Generation des elektrischen Antriebs, der Ende 2020 auf den Markt kommt: Der E-Motor wird ohne seltene Erden hergestellt, und das Kobalt für die Batteriezellen wird direkt aus Minen in Australien und Marokko bezogen. Ausserdem ist der grösste Teil der Elektrizität für die Produktion durch erneuerbare Quellen abgedeckt.

Unsere spannenden Themen und Geschichten veranschaulichen über 30 Jahre hinweg, dass unsere Gäste und Kunden das Herzstück unserer Arbeit sind. Damit das so bleibt, setzt das Jakob Alpina Team auch in Zukunft alles daran, sie in allen Belangen rundum gut umsorgt zu wissen.

Daniel Engelberger

CFO/Teilhaber Jakob Alpina Gruppe



Wettbewerb

Konfigurieren Sie online Ihren Traum-BMW oder Traum-MINI und gewinnen Sie mit etwas Glück Tickets für die St.Galler Festspiele und das Arosa Humorfestival!

So geht's:

- Scannen Sie mit Ihrem Smartphone einen der beiden untenstehenden QR-Codes (BMW oder MINI)
- Bauen Sie auf der Konfigurationsseite Ihr Traumauto zusammen
- Speichern Sie Ihre Konfiguration und schicken Sie sie per Mail auf marketing@christianjakob.ch.

Zusätzlich zur Konfiguration benötigen wir folgende Angaben:

Vorname/Name

Adresse

Geburtsdatum

E-Mail

Telefon/Mobile

Fahrzeugtyp, den Sie aktuell fahren

Teilnahmeschluss ist Donnerstag, 30. April 2020



www.bmw.ch



www.mini.ch

Wettbewerbsbedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren, ausgenommen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jakob-Alpina-Gruppe sowie deren Angehörige. Die Daten, welche die Teilnehmer angeben, werden weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen.

Die Gewinnerin, der Gewinner wird schriftlich über den Gewinn informiert. Der Gewinn wird ausschliesslich an die Gewinnerin, den Gewinner übermittelt und kann nicht in bar ausbezahlt werden.

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Raiffeisen
gratuliert der
Christian Jakob AG
ganz herzlich zum
Jubiläum!

Weiter so!

An unser 30-Jähriges können wir uns nicht mehr erinnern. Aber dank
120 Jahren Erfahrung kennen wir die Bedürfnisse von «jungen» Unternehmen.
Wir danken der Christian Jakob AG, dass auch sie uns vertraut.

raiffeisen.ch/vertrauen

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

BMW Financial Services



Freude am Fahren

30 IST ERST DER ANFANG.

BMW FINANCIAL SERVICES GRATULIERT DER JAKOB ALPINA GRUPPE
ZUM 30-JÄHRIGEN JUBILÄUM.



Christian Jakob AG
Schuppisstrasse 9
9016 St.Gallen

Christian Jakob AG
Unterdorfstrasse 85
9443 Widnau

Alpina Chur AG
Kasernenstrasse 165
7000 Chur